

**Informationen des Kreisverkehrsamtes Meißen
zum Datenschutz anlässlich der Begutachtung
von Taxi-/Mietwagenunternehmen gem. §13 Abs. 1 PBefG i.V.m. § 1
Abs. 1 PBZugV**

Art und Zweck der Datenerhebung und -verarbeitung

Sie haben einen Antrag zur Erteilung, Wiedererteilung oder Übertragung einer Taxi- bzw. Mietwagenkonzession gestellt und sind deshalb aufgefordert, Auskünfte zu erteilen und Unterlagen vorzulegen. Solche Anträge werden von dem Landkreis Meißen nach Begutachtung durch einen externen Gutachter als „Beauftragter“ im Sinne von § 54a Abs. 1 PBefG entschieden. Gemäß § 13 Abs. 1 PBefG i.V.m. § 1 Abs. 1 PBZugV wird dabei die „persönliche Zuverlässigkeit“ anhand der gesetzlich vorgesehenen Kriterien geprüft.

Mit der Begutachtung und der Erstellung eines Kurzgutachtens hat das Landratsamt Meißen, Kreisverkehrsamt, das Gutachterbüro Linne + Krause GmbH (Holzdamm 51, 20099 Hamburg; Geschäftsführender Gesellschafter: Thomas Krause, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger; Telefon: 040 – 329 08790; E-Mail: info@linne-krause.de) beauftragt.

Das Landratsamt Meißen, Kreisverkehrsamt und das Gutachterbüro werden deshalb die von Ihnen erteilten Auskünfte, zu denen auch personenbezogene Daten gehören, speichern und verarbeiten. Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen.

Sofern Sie bereits im Besitz von einer Taxi- oder Mietwagenkonzession sind, sind Sie nach § 54a Abs. 1 verpflichtet, die geforderten Auskünfte zu erteilen. Kommen Sie dieser Pflicht nicht nach, so stellt dies nach § 61 Abs. 1 Nr. 3b PBefG eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße von bis zu zehntausend Euro geahndet werden (§ 61 Abs. 2 PBefG). Das Aussageverweigerungsrecht nach § 54a Abs. 1 Nr. 2, Satz 2 PBefG bleibt hiervon unberührt.

Verantwortlicher im Sinne der EU-DSGVO

Als Verantwortlicher wird die Stelle bezeichnet, die Zweck und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten bestimmt. Verantwortlich im Sinne der EU-DSGVO ist demnach das Landratsamt Meißen, Kreisverkehrsamt, 01662 Meißen.

Die Linne + Krause GmbH wird als Auftragsverarbeiterin im Sinne des Art. 2 EU-DSGVO für den Landkreis Meißen tätig.

Datenschutzbeauftragter

Den Datenschutzbeauftragten des Landkreises Meißen erreichen Sie telefonisch unter 03521/725 1110 bzw. per E-Mail unter dsb@kreis-meissen.de.

Rechtsgrundlage

Die Erfassung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679) (EU-DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Landesdatenschutzgesetzes Meißens. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist das öffentliche Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. e EU-DSGVO in Verbindung mit §§ 54a Abs. 1, 13 Abs. 1 PBefG und § 1 Abs. 1 PBZugV.

Verwendung, Zugriff, Weiterleitung und Aufbewahrungsfrist der personenbezogenen Daten

Nach Erhalt der von Ihnen ausgefüllten Antragsunterlagen (Antrag mit Anlagen) und Dokumente (HU-Berichte, Gewinnermittlung bzw. BWA) werden diese von Mitarbeitenden des Landratsamtes Meißens gescannt und der Linne + Krause GmbH verschlüsselt zugestellt. Das Gutachterbüro speichert diese Unterlagen und verarbeitet sie datenschutzgerecht auf gesicherten, betriebseigenen Datenträgern in ihren Geschäftsräumen. Ausdrücke auf Papier werden dort unter Verschluss aufbewahrt. Die Übermittlung des Gutachtens vom Gutachter an das Landratsamt Meißens erfolgt ebenfalls verschlüsselt.

Nach Abnahme des Gutachtens durch das Landratsamt Meißens werden sämtliche betroffene Ausdrücke und Kopien mit personenbezogenen Daten beim Gutachter datenschutzgerecht vernichtet – soweit dem keine Aufbewahrungsvorschriften entgegenstehen. Entsprechend werden alle digital gespeicherten personenbezogenen Daten spätestens 6 Monate nach der Abnahme des Gutachtens gelöscht oder anonymisiert.

Zugriff auf die von Ihnen erteilten Auskünfte haben ausschließlich Mitarbeitende des Landratsamtes Meißens und Mitarbeitende der Linne + Krause GmbH. Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht – sofern dem keine gesetzlichen Vorschriften entgegenstehen.

Eine Verarbeitung der Daten außerhalb Deutschlands erfolgt nicht. Ihre Daten werden nicht zu einer automatisierten Entscheidungsfindung (z. B. Profiling) verwendet.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, jederzeit Auskunft darüber zu verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten der Landkreis Meißens und das Gutachterbüro speichern, insbesondere hinsichtlich

- (a) des Verarbeitungszwecks
- (b) der Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;
- (c) der Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt werden
- (d) der geplanten Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden bzw. die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

- (e) des Bestehens der Rechte auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung;
- (f) des Bestehens eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- (g) aller verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten und
- (h) eine etwaige automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) und aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen für Sie (Art. 15 EU-DSGVO).

Sie haben außerdem das Recht, die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten, die Sie betreffen, zu verlangen; dies auch – unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – mittels einer ergänzenden Erklärung (Art. 16 EU-DSGVO).

Sie haben ferner das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern diese

- a) für die Zwecke, für die sie erhoben oder gespeichert wurden, nicht mehr erforderlich sind
- b) Sie Ihr Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zur Wahrung öffentlicher Interessen (siehe unten) ausüben und keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen oder
- c) unrechtmäßig verarbeitet werden (Art. 17 EU-DSGVO).

Sie haben ferner das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung), wenn

- a) Sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreiten, für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen
- b) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie statt der Löschung die Einschränkung der Nutzung verlangen
- c) die Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt werden, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder
- d) Sie Ihr Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung zur Wahrung öffentlicher Interessen (siehe unten) ausüben, bis feststeht, ob zwingende schutzwürdige Gründe überwiegen (Art. 18 EU-DSGVO).

Weiter steht Ihnen ein Widerspruchsrecht zu. Sie können jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten aus Gründen einlegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. In diesem Fall werden wir die Verarbeitung nur fortsetzen, wenn überwiegende zwingende schutzwürdige Gründe vorliegen (Art. 19 Abs. 1 EU-DSGVO).

Schließlich haben Sie das Recht, sich an unseren Datenschutzbeauftragten (Kontaktdaten siehe oben) zu wenden (Art. 38 Abs. 4 EU-DSGVO) oder bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Ihre Beschwerde vorzubringen (Art. 77 EU-DSGVO).

Meißen, September 2019